

Arbeitshilfe

Two Summers

Vorführung im Rahmen von
«Planète Cinéma» am 24.
Internationalen Filmfestival
von Freiburg, vom 13. bis 20.
März 2010

FESTIVAL
FRIBOURG



Originaltitel: Houve uma vez dois verões

Spielfilm, Brasilien, 2003

Regie: Jorge Furtado

Drehbuch: Jorge Furtado

Darsteller/innen: André Arteche, Ana Maria Mainieri, Pedro Furtado, Julia Barth, Vitoria Mazzini

Produktion: Casa de Cinema de Porto Alegre

Originalversion: portugiesisch – mit deutschen u. französischen Untertiteln

Dauer: 75 Minuten

Zielpublikum : 12-16 Jahre



Inhalt

Der junge Chico verbringt seine Ferien am «längsten und gefährlichsten Strand der Welt» und begegnet in einem Spielsalon dem Mädchen Roza. Er verliebt sich in sie. In der Nacht ihrer ersten Begegnung schlafen sie miteinander, aber kurz darauf

verschwindet sie. Mit seinem Freund Juca begibt sich Chico am Strand auf die Suche nach Roza, aber ohne Erfolg. Erst nach seinen Ferien sieht er sie wieder. Als Chico sie auf ihre gemeinsame Nacht ansprechen will, eröffnet sie ihm, dass sie schwanger sei.

Kommentar

Dieser Film ist eine vortreffliche und gefühlvolle Komödie über die Sexualität Jugendlicher und das Erwachsenwerden. Gleichaltrige können sich ohne weiteres mit den Hauptfiguren von «Houve uma vez dois verões» identifizieren. Die mitreissende und erfrischende Geschichte, voll von überraschenden Wendungen, greift die Initiation zweier Heranwachsender ins Sexual- und Liebesleben auf. Furtado bezeichnet sie als eine shakespearische Geschichte um «einen in Lady Macbeth verliebten Romeo, deren Freund Falstaff wäre», mit einem dokumentarischen Element, das durch die mobile Digitalkamera vermittelt wird.

Der Film greift zum Teil auf Elemente des «Teenie-Films» zurück:

- Stereotype Hauptfiguren wie der schüchterne Held, der draufgängerische Freund, das unnahbare Mädchen; nicht vorhandene Eltern oder Erwachsene als Gegner.
- Unterschiedlichste Drehorte wie der Spielsalon, der Strand, die Schule, das Kaffee, das Zimmer, das von den Erwachsenen vorübergehend verlassene Haus.
- Gegenstände wie das Telefon, das Outfit, das Präservativ oder die Pille.
- Musikstücke, welche einzelne Szenen ausmachen oder tragen (im Gegensatz zur unterlegten, begleitenden Musik). Zum Beispiel im Vorspann, in der «Frühstücks»-Szene.

- Die Länge der Sequenzen wird je nach Gefühlslage des Hauptdarstellers gestaltet, mit langen Szenen für Momente des Suchens und Wartens. Durch Weglassen werden sexuelle Beziehungen nur angedeutet, aber nicht gezeigt.
- Der Augenblick für Eroberungen ist günstig, es ist schliesslich Ferienzeit, Zeit für Verliebte.
- Das Thema Sexualität und das Erwachen von Gefühlen der Liebe sind zentral.

beschritten wird, der auf einen andern Weg mit unterschiedlichen Konsequenzen führt. (Anmache > erster sexueller Kontakt > Abwarten > Schwangerschaftstest > Schwangerschaft > Abtreibung > Geld > Zweifel > Suche nach der Wahrheit > Prostitution > AIDS > Verhütungsmittel (Pille, Präservativ) > Vergebung > Leben zu zweit > Geburt.

In «Teenie-Filmen» wird das Erwachsenwerden als entscheidende Phase des Lebens dargestellt; die Entscheide, die hier getroffen werden, prägen den ganzen weiteren Lebenslauf eines Jugendlichen. Hier findet auch der Übergang von den «Jugendfreundschaften» zum Elternsein statt (der Ort ist zu Beginn und am Schluss des Films der gleiche, aber die Situation hat sich verändert). Es geht demzufolge um eine Initiation.

Auf diese Weise lässt der Film alle möglichen Stadien einer Liebesbeziehung sowie der persönlichen Bedürfnisse Revue passieren.

- Die Off-Stimme des Hauptdarstellers ermöglicht den Zugang zu Themen wie der Identität von Jugendlichen, die sich seelisch und körperlich verändern und Fragen stellen wie: Wer bin ich? Bin ich anders als die andern? Wie kann ich mich integrieren?
- Die Geschichte ist so angelegt, dass sie alle Möglichkeiten von Liebesbeziehungen anspricht und erahnen lässt, dass mit jeder Entscheidung ein Weg

Roza möchte ungebunden sein (ohne Eltern leben, sich mit Prostitution durchschlagen, Häuser besetzen oder nach Australien auswandern); sie möchte «ihre Jugend geniessen» und Spass haben. Ihr regelmässiges Verschwinden macht sie noch unnahbarer. Sie ist eine unkonventionelle Frau, die sich an keine Regeln hält, andere manipuliert, aber nicht ohne Liebe (sprich Liebhaber) leben kann, und schliesslich die gesellschaftlichen Zwänge akzeptiert.

Chico führt ein geregelteres Leben und versucht, seine Jugend auf andere Weise zu geniessen; er sucht eine dauerhafte Beziehung.

Lernziele

- **PSYCHOLOGIE**
Ein Porträt der beiden Hauptdarsteller nachzeichnen und beschreiben, wie sich ihre Beziehung entwickelt.
Über die im Zusammenhang mit der Initiation ins Sexual- und Liebesleben und dem Erwachsenwerden aufgeworfenen Fragen nachdenken.
- **SEXUELLE AUFKLÄRUNG**
Verhütungsmittel kennen lernen, Vor- und Nachteile abwägen.
Die Folgen sexueller Beziehungen bewusst machen (übertragbare Krankheiten, Schwangerschaft, Abtreibung).
- **FRANZÖSISCH & MÜNDLICHER AUSDRUCK**

Mögliche Drehbuchvarianten entwerfen. Eindrücke zum Film strukturiert wiedergeben.

▪ **MEDIENERZIEHUNG**

Den Begriff «Off-Stimme» kennen lernen, dessen Zweck und Wirkung auf den Betrachter verstehen.

Über die Begriffe «Komödie» und «Dokumentarfilm» nachdenken.

Didaktische Anregungen

PSYCHOLOGIE

1. Die Filmfiguren

Mit Hilfe des Schüler-Arbeitsblattes Nr. 1 (siehe Anhang) ein Porträt von Chico und Roza anfertigen. Ihre körperliche Erscheinung und ihren Charakter beschreiben. Was verbindet die beiden Jugendlichen? Verändert sich ihre Beziehung im Verlauf des Films? In welcher Weise (Phasen)?

2. Das Erwachsenwerden

In der Phase des Übergangs zum Erwachsensein verhalten sich Chico und Roza unterschiedlich. Wie sind sie? Die Antwort begründen; Verhaltensweisen, typische Haltungen und Äusserungen der beiden Protagonisten auflisten.

Siehe Schülerarbeitsblatt Nr. 2 im Anhang

3. Die Beziehung zwischen Jungen und Mädchen im Jugendalter

Die Anmache

Wo findet diese statt? Geeignete Orte für solche Begegnungen im Film aufzählen.

Wie packt man es an? Mindestens fünf im Film angewandte Techniken nennen.

Worauf muss man achten? Ein Beispiel nennen und anhand von drei Szenen im Film belegen.

Aus welchen Gründen achtet man darauf?

Drei Synonyme für «Anmache» suchen.

Das Warten

Wie werden die Stunden des Wartens im Film dargestellt? Zwei davon nennen.

Die Bedeutung des Wortes «sich sehnen» im Wörterbuch nachschlagen. Entspricht dieses Verb dem, was Chico zwischendurch fühlt?

Die Suche

Zwei Beispiele für das Suchen finden. Läuft in solchen Momenten alles wie am Schnürchen? Die Antwort anhand von Beispielen aus dem Film begründen und erläutern.

Die Zweier-Beziehung

Zu welchem Zeitpunkt wird die Beziehung zwischen Chico und Roza stabiler? Wo befinden sie sich? Und was tun sie?

Siehe Schülerarbeitsblatt Nr. 2 im Anhang

SEXUELLE AUFKLÄRUNG

5. Verhütungsmittel

In einer Tabelle drei verschiedene im Film erwähnte Verhütungsmittel auflisten. Ihre Vor- und Nachteile nennen.

Siehe Schülerarbeitsblatt Nr. 3 im Anhang

6. AIDS und weitere durch sexuelle Kontakte übertragbare Krankheiten

Sich die Szene mit dem zweiten sexuellen Kontakt zwischen Chico und Roza nochmals vor Augen führen; wie äussert sich Roza zu AIDS? Ist AIDS ausschliesslich durch sexuellen Kontakt übertragbar? Wer ist dadurch besonders gefährdet?

Sich aufgrund der gefundenen Antworten Gedanken machen und sich fragen: «*Und wenn es uns*

betreffen würde...was hätten wir getan?» Die Überlegungen in der Klasse vorstellen.

Über weitere sexuell übertragbare Krankheiten informieren.

7. Schwangerschaft / Geburt

Den Zeugungsvorgang schematisch darstellen; die Schüler/innen für die gesellschaftlichen Folgen einer Schwangerschaft und einer Abtreibung sensibilisieren.

FRANZÖSISCH

8. Kreatives Schreiben

Was wäre, wenn...

Die Geschichte der zwei Jugendlichen fortsetzen. Was wäre passiert, wenn...

a) ...Roza nicht wirklich schwanger gewesen wäre?

b) ...keine finanzielle Unterstützung erfolgt wäre?

c) ...ihre Tante und ihr Onkel nicht eingegriffen hätten?

Etc.

9. Zusammenfassung & Kritik

Den Vorspann des Films aufmerksam anschauen. Eine Diskussion mit den Schüler/innen starten: Was wird im Vorspann gezeigt (= Zusammenfassung des Films)? Wie wird es gezeigt (= Sequenz, Comics)? Aus welchem Grund (= Publikum)? Eine kurze Zusammenfassung des Films schreiben. Eine Filmkritik verfassen, mündlich oder schriftlich.

Siehe Schülerarbeitsblatt Nr. 4 im Anhang

Diese Kritik für den Wettbewerb im [Blog Planète cinéma](#) anmelden.

10. Redewendungen und Sprichwörter

Sich Gedanken über die Entstehung folgender Redensarten machen (siehe Film und eigene Erfahrungen):

« *Die Frauen suchen die Liebe fürs Leben, die Männer die Liebe für eine Nacht...* ».

« *Liebe macht blind* ». Handelt es sich um Klischees, um trügerische Gemeinplätze? Steckt da ein Korn Wahrheit drin?

MEDIENERZIEHUNG

11. Kino

Ausgehend von anderen den Schüler/innen bekannten Filmen über die Merkmale eines «Teenie-Films» diskutieren. Auf welche Eigenschaften wird zurückgegriffen? Was unterscheidet ihn von anderen Filmen? Haben diese Filme eine «Moral»?

Den Begriff «Off-Stimme» definieren. Überlegen, wo sie im Film eingesetzt wird. Was sagt sie über die Person, die spricht, aus? Sich fragen, was diesen Film zur Komödie macht und welche Elemente ihm einen dokumentarischen Charakter verleihen.

Siehe Schülerarbeitsblatt Nr. 5 im Anhang

Weiterführende Informationen

Sexuelle Aufklärung

www.loveline.de Informations- und Kommunikationsplattform für Jugendliche zu Liebe, Partnerschaft, Sexualität und Verhütung (deutsch)

http://criged.org/index.php?option=com_content&view=article&id=4%3Ajeunes-se-sexualite-revers&Itemid=76 (franz.)

www.verfuehrung.info/flirttipps.php (deutsch)

www.affection.org/conseils/drague.html (franz.)

<http://amourvrai.chez.com/jjs.html> (franz.)

Internetseiten für Jugendliche

www.infoklick.ch/ Infoplattform für Kinder und Jugendliche (deutsch)

<http://www.sante.public.lu/publications/impacts-milieu-vie/sante-ecole/jugendratgeber-gesundheit-liebe-sexualitat/jugendratgeber-gesundheit-liebe-sexualitat.pdf> (deutsch)
<http://www.jeunessejecoute.ca/fr/informed/default.asp?sec=3&sb=2> (franz.)
<http://www.ciao.ch/f/sexualite/> (franz.)

Medienerziehung (Teenie-Filme)

<http://de.wikipedia.org/wiki/Jugendfilm> (deutsch)
<http://www.arte.tv/de/film/Teen-Spirit/2909158,CmC=2909164.html> (deutsch)

Anne-Sophie Brühlhart, Dozentin, Lausanne, Februar 2010.

Übersetzung aus dem Französischen: Peter Meier-Apolloni, Twann

Schülerarbeitsblatt Nr. 1

1. Charakterisiert die Filmfiguren mit Adjektiven.

	Charakter	Körperliche Erscheinung	Einstellung zum Erwachsensein
Chico			
Freund			
Roza			

2. Beschreibt die Beziehung zwischen Chico und Roza:

a) Am Anfang des Films:

.....
.....
.....
.....
.....

b) In der Mitte des Films:

.....
.....
.....
.....
.....

c) Am Schluss des Films:

.....
.....
.....
.....
.....

Schülerarbeitsblatt Nr. 2

	Ort	Filmsequenzen	Handlungen
Die Anmache			
Das Warten / die Zurückweisung			
Die Suche / das Wiedersehen			
Das Leben zu zweit			

2. Sind Euch die Phasen, die Chico und Roza durchlaufen vertraut? Und die Gemütszustände, welche Chico durchlebt? Was empfindet man in jedem dieser Momente?

3. Ordnet die Gefühlszustände dem entsprechenden Kasten zu: verwirrt, müde, ängstlich, traurig, verärgert, zufrieden, fröhlich, voller Liebe.

Schülerarbeitsblatt Nr. 3

1. Listet die drei im Film erwähnten Verhütungsmittel auf. Notiert anschliessend deren Vor- und Nachteile, gestützt auf euer eigenes Wissen oder auf Recherchen im Internet.

	Vorteile	Nachteile
A		
B		
C		

2. Es gibt andere Verhütungsmittel, die im Film nicht erwähnt werden. Nennt mindestens zwei, eines für Männer und eines für Frauen.

.....

3. Wie kann sich jemand mit dem AIDS-Virus infizieren? (Mehrere Antworten möglich)

.....

4. Was ist ein Schwangerschaftstest? Wie wendet man ihn an?

.....

Schülerarbeitsblatt Nr. 5

1. Dieser Film ist eine Komödie. Begründet mit drei Argumenten und untermauert jedes davon mit zwei Beispielen aus dem Film:

Dieser Film ist eine Komödie weil (Argument 1):

.....

Beispiel 1:

.....

Beispiel 2:

.....

Dieser Film ist eine Komödie weil (Argument 2):

.....

Beispiel 1:

.....

Beispiel 2:

.....

Dieser Film ist eine Komödie weil (Argument 3):

.....

Beispiel 1:

.....

Beispiel 2:

.....

2. Dieser Film scheint auch eine Art Dokumentarfilm zu sein. Was kann zu dieser Aussage führen? Nennt zwei Gründe und belegt diese mit einem Beispiel.

Dieser Film scheint auch eine Art Dokumentarfilm zu sein. (Argument 1):

.....

Beispiel 1:

.....

Dieser Film scheint auch eine Art Dokumentarfilm zu sein (Argument 2):

.....

Beispiel 1:

.....